

Sexualisierte Übergriffe durch Jugendliche im digitalen Raum

Unter diesem Titel haben unsere Kolleginnen Julia Hahndorf und Janna Helms einen Artikel in der Fachzeitschrift »Forum Erziehungshilfen« 4/2023 veröffentlicht.¹⁾

Wenn wir Betroffene sexualisierter Gewalt, Angehörige und Fachkräfte beraten, begegnet uns seit Jahren auch sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien – und dies immer häufiger. Jugendliche Mädchen* nehmen im Internet Kontakt zu älteren Jugendlichen oder Erwachsenen auf und werden dann mit pornografischem Material konfrontiert. Sie werden überredet beziehungsweise unter Druck gesetzt, eigene Bilder oder Videos zu verschicken. Das Internet ermöglicht es Tätern und Täterinnen, sehr schnell und unbeobachtet Kontakt zu Minderjährigen aufzunehmen. Über Messenger oder Apps verüben sie sexualisierte Beleidigungen und/oder sexuelle Belästigung.

In dem Artikel setzen wir uns konkret mit Übergriffen von Jugendlichen an Jugendlichen im Zusammenhang mit digitalen Medien sowie daraus resultierenden Handlungsoptionen auseinander. Dabei spielt sehr häufig eine Mehrdimensiona-

lität eine Rolle, die entsteht, wenn mehrere Gewalterfahrungen miteinander verbunden sind bzw. ermöglicht werden. Im exemplarischen Fallbeispiel wird Mia unfreiwillig von Gleichaltrigen mit pornografischem Material konfrontiert, woraufhin sie Kontakte zu älteren Jugendlichen im digitalen Raum aufnimmt, denen sie Nacktfotos von sich schickt. Mit diesen Nacktfotos wiederum kann sie unter Druck gesetzt werden.

Resultierend ist es wichtig, uns immer wieder bewusst zu machen, dass Betroffene – so unbedacht oder leichtsinnig sie auch gehandelt haben mögen – nie Schuld an den Übergriffen tragen.

Die Allgegenwärtigkeit von Smartphone und Co. und ihr Einzug in die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen führt zu einer pädagogischen Verantwortung, Kinder und Jugendliche bei dem Erlangen einer Medienkompetenz von Beginn an zu unterstützen.

1) https://www.beltz.de/fachmedien/sozialpaedagogik_soziale_arbeit/zeitschriften/forum_erziehungshilfe/50499-forum-erziehungshilfen-4-2023.html

Fortbildungsprogramm 2024

In unserem Fortbildungsprogramm 2024 haben wir wieder ein vielseitiges Angebot an Fortbildungen für Fachkräfte aus unterschiedlichen sozialen Berufen. Die Fortbildungen werden alle mit einem starken Praxisbezug konzipiert. Sie erhalten so in den Fortbildungen aktuelles und praxisrelevantes Wissen. Neu in diesem Jahr: Neben den schon seit vielen Jahren nachgefragten Themen greifen wir

in diesem Jahr weitere Fragestellungen auf und bieten neue Formate wie After-Work Seminare an oder Themen »Außer der Reihe« an.

Informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage <https://www.violetta-hannover.de/sites/violettahannover/files/dateidownload/Fortbildungen-Violetta-2024-ds.pdf>

Violetta ist Mitglied in folgenden Verbänden



FRAUEN GEGEN GEWALT E.V.



VERBUND DER NIEDERSÄCHSISCHEN
Frauen- und Mädchenberatungsstellen
gegen Gewalt e.V.



Deutsche Gesellschaft für Prävention und
Intervention bei Kindesmisshandlung,
-vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V.



Förderung und Unterstützung

Auch im letzten Jahr haben uns zahlreiche Vereine, Stiftungen, Verbände, Unternehmen, Service-Clubs, Initiativen und Einzelpersonen mit ihren Zuwendungen unterstützt.

Wir danken für die langjährige Förderung von Personalstellen in Projekten

- Aktion Hilfe für Kinder e.V.
- Dr. Ing. Horst & Lisa Otto Stiftung
- HELP e.V. Hannover
- Mehr Aktion! Für Kinder und Jugend e.V.

Sowie für die Förderung des dreijährigen Modellprojekts

- Software AG-Stiftung
- VGH Stiftung
- Wilhelm-Hirte-Stiftung
- Heidehof Stiftung
- Aktion Hilfe für Kinder e.V.
- Förderverein Violetta

Wir danken für die zum Teil langjährige Förderung

- Aktion Mensch e.V.
- akut... Kompetente Lösungen GmbH
- Blower Door GmbH
- Charify me
- Fairer Laden Letter
- Fassmer Marketing
- Franke und Bornberg GmbH
- Hannover Rück SE
- Inner-Wheel-Club Hannover-Maschsee
- KeksbäckerInnen zum ersten Advent
- Kultur- und Sozialwerk »Friedrich zum weißen Pferde«
- Mohmeyer Dentaltechnik
- Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.
- Praxis Plötz
- S-Hannover-Stiftung
- Stadt Hannover – Referat für Frauen und Gleichstellung
- Stiftung Hannoversche Volksbank
- SwissLife – Stiftung für Chancenreichtum und Zukunft
- VIP-Verpackungslösungen
- Webdesign Hannover
- Zonta Club Hannover

sowie

- den Einzelspenderinnen und Einzelspendern für ihre einmalige oder regelmäßige Spende, von Spenden statt Geburtstagsgeschenken, für Kondolenzspenden und für das Sammeln von Kollekten
- den Mitgliedern des Fördervereins
- den Richterinnen und Richtern sowie den Staatsanwältinnen/Staatsanwälten für das Zuweisen von Bußgeldern

und für die Zuwendungen

- der Landeshauptstadt Hannover
- der Region Hannover
- dem Land Niedersachsen

Darüber hinaus bedanken wir uns bei allen Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartnern für die kollegiale und engagierte Zusammenarbeit.